

neu Kooperationspartner der ETH Zürich

Seminar

«5. Tagung zum Stockwerkeigentum»

Donnerstag, 5. September 2019

Ort

Metropol

Fraumünsterstrasse 12, 8001 Zürich

Leitung

Prof. Dr. David Dürr, Basel

Unterlagen

Die Unterlagen werden an der Veranstaltung abgegeben.

Kosten

CHF 520.– inkl. Unterlagen, Mittagessen und Pausenverpflegung

Fachanwalt/-anwältin SAV Bau- und Immobilienrecht

5 Weiterbildungs-Credits (gemäss Entscheid Fachkommission SAV Bau- und Immobilienrecht) bei persönlicher Teilnahme am gesamten Seminar.

Anmeldeschluss

Montag, 19. August 2019

Anmeldung

via Internet: www.eiz.uzh.ch/weiterbildung/seminare



Auskünfte

erteilt das Europa Institut an der Universität Zürich;
Tel. +41 44 634 48 91, eiz@eiz.uzh.ch



Assoziiertes Institut der Universität Zürich & Kooperationspartner der ETH Zürich
RECHT BERATUNG WEITERBILDUNG

Seminar

5. Tagung zum Stockwerkeigentum

Gesetzgebungsprojekte in der Pipeline

Donnerstag, 5. September 2019

10.30 – 17.15 Uhr

Metropol, Zürich

Leitung: Prof. Dr. David Dürr

Gesetzgebungsprojekte in der Pipeline

Das Seminar befasst sich mit aktuellen Gesetzgebungsprojekten in der Folge des Postulats Caroni (später Feller) 14.3832 vom 25. September 2014 «Fünfzig Jahre Stockwerkeigentum; Zeit für eine Gesamtschau». Das Postulat verlangte vom Bundesrat «zu prüfen und in einem Bericht darzulegen, inwiefern im Stockwerkeigentumsrecht (Art. 712a ff. ZGB) fünfzig Jahre seit seiner Einführung Anpassungsbedarf besteht». Angesprochen wurden verschiedene Schwachstellen des geltenden Rechts, so beispielsweise zu hohe Mehrheits- oder gar Einstimmigkeitshürden für bestimmte Beschlüsse der Gemeinschaft, der oft fehlende oder ungenügend dotierte Erneuerungsfonds oder rechtliche Unsicherheiten beim Kauf von neuem Stockwerkeigentum ab Plan.

Entgegen der Ansicht des Bundesrats, der die Ablehnung des Postulats beantragt hatte, wurde dieses vom Parlament überwiesen. Das Bundesamt für Justiz beauftragte in der Folge Prof. Dr. Bettina Hürlimann-Kaup und Prof. Dr. Jörg Schmid mit der Ausarbeitung eines Gutachtens über gesetzgeberischen Handlungsbedarf im Stockwerkeigentumsrecht. Der Bundesrat hat das öffentlich zugängliche Gutachten am 8. März 2019 zur Kenntnis genommen und in Erfüllung des Postulats einen Bericht verabschiedet. Zwischenzeitlich fordern zwei Motionen den Bundesrat auf, auf der Basis dieses Gutachtens fortzufahren, allenfalls noch zusätzliche Experten- und Praxismeinungen einzuholen und daraus Revisionsanträge zu konkretisieren.

Das Seminar gibt einen Überblick über die aktuell diskutierten Schwachstellen beziehungsweise Revisionsbedürfnisse, stellt konkrete Lösungsansätze dar und bietet gleichzeitig die Möglichkeit, diese im Rahmen eines Panels zu erörtern und mit den Seminarteilnehmenden zu diskutieren.

Das Seminar richtet sich schwergewichtig an praktizierende Anwälte und Notare, Mitarbeitende von Grundbuch- und Gerichtsbehörden sowie generell an Dienstleistende im Immobilienbereich.

Referierende

- > Prof. Dr. David Dürr, Notar und Rechtsanwalt, LL.M., Titularprofessor für Privatrecht und Rechtstheorie an der Universität Zürich, Partner bei SwissLegal Dürr + Partner, Basel
- > Prof. Dr. Bettina Hürlimann-Kaup, Fürsprecherin, ordentliche Professorin für Zivilrecht an der Universität Freiburg
- > Anja Risch, Notarin, stellvertretende Vorsteherin Eidgenössisches Amt für Grundbuch- und Bodenrecht EGBA, Bundesamt für Justiz BJ, Bern
- > Dominik Romang, Rechtsanwalt, Präsident des Schweizer Stockwerkeigentümergebietes, Inhaber Anwaltskanzlei Romang, Zürich
- > Prof. Dr. Jörg Schwarz, Rechtsanwalt und Notar, Titularprofessor für Privatrecht an der Universität Luzern, Partner bei Tschümperlin Lötscher Schwarz AG, Luzern

Programm

- | | |
|-------------------|---|
| 10.30 – 10.45 Uhr | Begrüssung und Einführung
<i>David Dürr</i> |
| 10.45 – 11.15 Uhr | Politischer Auftrag – Überblick über erledigte und hängige Vorstösse
<i>Anja Risch</i> |
| 11.15 – 12.00 Uhr | Ergebnisse des im Auftrag des Bundes verfassten Gutachtens
<i>Bettina Hürlimann-Kaup</i> |
| 12.00 – 13.15 Uhr | Mittagessen |
| 13.15 – 14.15 Uhr | Einzelne Revisionsanliegen <ul style="list-style-type: none">• Begründung von Stockwerkeigentum vor Erstellung des Gebäudes• Vertragsbeziehungen beim Kauf ab Plan <i>Dominik Romang</i> |
| 14.15 – 15.00 Uhr | Einzelne Revisionsanliegen <ul style="list-style-type: none">• Stockwerkeigentum an einer Baurechtsliegenschaft• Besondere Nutzungsrechte an gemeinschaftlichen Teilen <i>Jörg Schwarz</i> |
| 15.00 – 15.30 Uhr | Kaffeepause |
| 15.30 – 16.15 Uhr | Grundprobleme der Rechtsstruktur de lege lata <ul style="list-style-type: none">• Dotierung des Erneuerungsfonds• Sicherung von Beitragsforderungen der Gemeinschaft <i>David Dürr</i> |
| 16.15 – 17.00 Uhr | Panel mit den Referierenden <ul style="list-style-type: none">• Ist Handlungsbedarf gegeben?• Sind die Vorschläge adäquat, gehen sie zu weit?• Oder greifen sie gar zu kurz? |
| 17.00 – 17.15 Uhr | Schlusswort
<i>David Dürr</i> |